

# DRINKS.

## Huckleberry Gin 50cl



Scannen, um die Online-Version zu besuchen

### Zusatzinformation

Artikelnummer	703127
Alkoholgehalt	44%
Flascheninhalt	50cl
Herkunftsland	Deutschland
Region	München
Abfüller	Finest Beverages GmbH, Theresienstraße 33, Maxvorstadt, 80333 München, Deutschland
Marke	Huckleberry
Typ	Gin
Anwendung	pur, im Gin Tonic oder für diverse Drinks und Cocktails
Degustationsnotiz	fruchtig nach Heidelbeeren mit würzigen und floralen Untertönen.
Verkehrsbezeichnung	Gin
Details	mit 22 Botanicals (u.a. Wacholderbeeren, Angelikawurzeln, Koriandersamen, Ingwerwurzeln, Zimt, Lavendel, Zitronenschalen, Himbeeren, Holunder- und Hopfenblüten sowie Pfefferminze) im Schwarzwald gebrannt
Zutaten	Ein Zutatenverzeichnis ist nach Art. 16 Abs. 4 der VERORDNUNG (EU) Nr.



1169/2011 nicht erforderlich.

## **Beschreibung**

Huckleberry Finn kennt wohl jeder. Selbst, wenn man Mark Twains Romane aus den 1870er und 1880er Jahren nicht gelesen hat - die Namen Huckleberry Finn und Tom Sawyer klingen doch irgendwie bekannt. Der Huckleberry Gin hat mit dem literarischen Werk aber nicht wirklich viel zu tun. "Huckleberry" ist der in Amerika gebräuchliche Name für Heidelbeeren. Und um die geht es hier: Das Münchner Jungunternehmer-Duo fügte dem Gin Heidelbeeren als Leit-Botanical zu. Für den typischen Gin-Geschmack sorgen derweil Wacholderbeeren, Angelikawurzeln, Koriandersamen, Ingwerwurzeln und Zimt. Fruchtig und blumig wird es dank der Beigabe von Zitronenschalen, Himbeeren, Lavendel, Holunder- und Hopfenblüten sowie Pfefferminze. Die restlichen der insgesamt 22 Botanicals werden nicht verraten. Der Gin wurde von Maximilian Elsholtz und Jens Lauckner entwickelt, die zusammen einen Getränkelieferdienst betreiben, dann auf die Idee zum Huckleberry Gin gekommen sind und nun von ihrer Heimat aus das Marketing und den Vertrieb steuern. Die Destillation findet allerdings bei einem befreundeten Brenner im Schwarzwald statt. Woher die Botanicals kommen, bleibt unbekannt, sodass der Gin weder zu 100% als Munich Dry Gin, noch als Schwarzwald Gin bezeichnet werden kann. Beim Tasting hält der Gin übrigens, was er verspricht: Fruchtige Heidelbeeren dominieren und werden von floralen und würzigen Aromen untermalt. Der Wacholder hält sich im Hintergrund, weshalb es sich hier definitiv um einen New Western Dry Gin handelt.